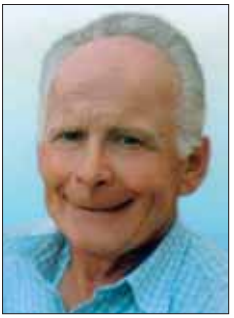
©Österr. Fischereiverband u. Bundesamt f. Wasserwirtschaft, download unter www.zobodat.at

PERSONALIA

Kurt Freilinger †

Der langjährige Gestalter von »Österreichs Fischerei« ist tot



Kurt Freilinger wurde am 10. Oktober 1937 in St. Martin im Innkreis geboren. Er besuchte dort die Schule und erlernte danach in Ried/Innkreis den Beruf des Schriftsetzers. Schon sehr früh machte sich der Drang bemerkbar, andere Länder kennen zu lernen. Sein erster Weg führte ihn bereits mit 20 Jahren in die Schweiz. Über verschiedene Stationen führten ihn die beruflichen Weiterbildungsmöglichkeiten dann nach Zürich, wo er mehrere Jahre arbeitete, die graphische Kunstgewerbeschule besuchte und zwischendurch seine Ausbildung in London vervollständigte.

Als die Reiselust wieder übermächtig wurde, machte er sich 1963 auf den Weg nach Australien. Er fand dort hervorragende berufliche Möglichkeiten in einem Land, in dem er sich von Anfang an willkommen fühlte. Mehr als 8 Jahre verbrachte er dort mit seiner Familie, die in dieser Zeit mit 3 Kindern vollständig wurde.

Es waren letztlich private Gründe, die ihn 1971 nach Österreich zurückkehren ließen. Als Setzereileiter im damaligen Druckhaus Etzendorfer wirkte er im Oktober 1971 an seinem ersten Heft von »Österreichs Fischerei« bis zur Druckreife mit. Über das Druckhaus Kiesel führte sein Weg in die Selbständigkeit. Er gründete 1977 das Satzstudio »Typoservice Freilinger« in Salzburg, das er mehr als 20 Jahre bis zu seiner Pensionierung erfolgreich führte. Sein großes Engagement, gepaart mit Können und Mut, ließen ihn alle Hürden eines Unternehmertums meistern. Als Innungsmeister-Stellvertreter engagierte er sich für die Belange im graphischen Gewerbe und konnte viel Positives einbringen.

Selbst bescheiden, hatte das Wohl der Familie immer Priorität. Er war der ruhige Pol, stets ausgeglichen mit einem bewundernswerten Optimismus in allen Lebenslagen.

Nach einem sehr arbeitsintensiven Leben genoss er seine Jahre in der Pension. Endlich mehr Zeit für die Familie, das Haus, den Garten, für Sport und Reisen, die ihn auch immer wieder nach Australien führten.

Kurt Freilinger erledigte mit seiner Arbeit für unsere Zeitschrift nicht einfach einen Job, nein, er betreute umsichtig unser Redaktionsteam mit Rat und Tat, besonders auch bei der Neugestaltung 1984 und bei der sukzessiven durchgängigen Farbgestaltung. »Österreichs Fischerei« war ihm ein persönliches Anliegen, weshalb er sich diesem Projekt auch noch in seinem Ruhestand widmete.

Seit Anfang 2007 kämpfte er gegen eine schon überwunden geglaubte Krebserkrankung. Er gab bis zuletzt nicht auf. 37 Jahre lang hat er »Österreichs Fischerei« gestaltet, Heft 11/12 2008 war sein letztes.

Kurt Freilinger fehlt uns sehr und wird unserem Redaktionsteam unvergessen bleiben!

SACHVERSTÄNDIGER für Forstwesen, Landschaftspflege und Landschaftsgestaltung.
Allgemein gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger für Fischerei und Reinhaltung des Wassers

Dipl.-Ing. Dr. Ulrich Habsburg-Lothringen

A-9400 Wolfsberg, Klagenfurter Straße 1, Tel. 0 43 52 / 39 36 11, Fax 0 43 52 / 39 36 20, Mobil 0 66 4 / 24 39 786,
E-mail: ulrich.habsburg@gmx.at, www.fisch-habsburg.com

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichs Fischerei

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 62

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Personalia 10